



Leistungen

- Busgestellung ab/bis Hilden
- 7 Übernachtungen im Hotel Pöltner Hof in Weilheim in Doppelzimmern mit Bad/Dusche und WC
- 7x Frühstück im Hotel (Frühstücksbuffet)
- 6x Abendessen im Hotel (3-Gang-Auswahlmenü)
- 1x Abendessen in einem ausgewählten Restaurant am Staffelsee
- 1x bayerisches Mittagessen im Klosterbräustüberl in Benediktbeuern
- Stadtführungen bzw. örtliche Führungen lt. Programm in Dießen/Ammersee, Münchner Altstadt, Lenbachhaus / München, Mütterhaus u. Altstadt / Murnau, Franz-Marc-Museum / Kochel, Kloster Benediktbeuern u. Buchheim-Museum / Bernried
- Eintrittspreise Marienmünster/Dießen, Lenbachhaus in München, Mütterhaus/Murnau, Franz Marc - Museum/Kochel und Buchheim-Museum/Bernried
- Meditativer Spaziergang zur St. Alban-Kirche/Dießen
- Geführter naturkundlicher Spaziergang am Staffelsee
- Schifffahrt am Starnberger See
- Reisetagebuch
- Trinkgelder für Führungen, Hotel und Busfahrer
- Versicherungsschein für Pauschalreisen

Nicht enthalten

- Fakultativ: Brotzeit im Bräustüberl in Andechs
- Reiseversicherungen

Am 11. November 2026 findet um 19:30 Uhr im Gemeindezentrum der Erlöserkirche ein Informationsabend mit Lichtbildern zu den drei Zielen der Studienfahrten 2027 statt: Luxemburg, Bulgarien, Oberbayern

8 Tage Oberbayern

VOM 12. BIS 19. SEPTEMBER 2027



Evangelische Erwachsenenbildung
der Evangelischen Kirchengemeinde Hilden

STUDIENFAHRT

Evangelische Erwachsenenbildung Hilden

Bitte senden Sie die Anmeldung
baldmöglichst, spätestens jedoch bis
zum **1. März 2027** an:

Evangelische Erwachsenenbildung
Hilden
Markt 18
40721 Hilden

Information und Kontakt:

Herr Pfarrer Joachim Rönsch
Tel.: 0 21 03 / 6 3082

E-Mail: Joachim.Roensch@ekir.de

REISEPREIS:

€ 1.920,- p.P.

im Doppelzimmer
ab 21 Teilnehmern

Einzelzimmerzuschlag:
€ 260,- p.P.

In Zusammenarbeit mit ECC-Studienreisen Frankfurt.

Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen von ECC-Studienreisen.

Reiseveranstalter:

ECC – Studienreisen GmbH
Kirchliches und Kulturelles Reisen
Deutschherrnrufer 31
60594 Frankfurt

www.ecc-studienreisen.de



ECC-Studienreisen
Kirchliches und Kulturelles Reisen

OBER BAYERN

Studienreise

Riegsee



12. BIS 19. SEPT. 2027 – 8 TAGE

**Blauer Reiter meets
Barock – Landschaften des
gesteigerten Ausdrucks**

Leitung: Pfarrer Joachim Rönsch, Hilden

Blauer Reiter meets Barock – Landschaften des gesteigerten Ausdrucks

1. TAG: So, 12.09.27

Anreise mit dem Bus von **Hilden** nach **Weilheim**, das einer der zentralen Orte des Pfaffenwinkels im bayerischen Oberland ist. A/Ü **Weilheim**.

2. TAG: Mo, 13.09.27

Fahrt zur Marktgemeinde **Dießen am Ammersee**, einem kleinen Luft-



Münster, Dießen

kurort mit einem beschaulichen, historischen Ortskern. Führung durch den malerischen Ort, der 1039 erstmals urkundlich erwähnt wurde. 1132 wurde das Kloster gegründet, das bis 1803 die Geschichte des Ortes teilte und zeitweise auch bestimmte. Das Traditions Handwerk der Fischerei ist in Dießen seit Jahrhunderten immer noch eine wichtige Einnahmequelle. Nach der Mittagspause **meditativer Spaziergang** (ca. 1 h, leicht) zur **Wallfahrtskirche St. Alban**, die am Ufer des Ammersees gelegen ist und dem Kloster der Benediktinerinnen angehört. Bereits um das Jahr 1000 soll hier die Hl. Kunissa ein Kloster errichtet haben. Zurück in Dießen Besichtigung des eindrucksvollen **Marienmünsters**, das auch „Dießener Himmel“ genannt

wird. Die heutige Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt feiert das Gedenken an die Stifter des Hauses Andechs in barockem Überschwang. 1732 bis 1739 wurde die Kirche von dem Barockbaumeister Johann Michael Fischer erbaut und war bis 1803 Mittelpunkt des ehemaligen Augustiner-Chorherrenstifts Dießen. Der eindrucksvolle Bau besitzt eine besondere Innenausstattung: Einen von Francois Cuvillies entworfenen Hochaltar, Deckengemälde von Johann Georg Bergmiller, Stukkaturen der Gebrüder Feichtmayr, eine Kanzel von Johann Baptist Straub, ein Altargemälde der Venezianer Tiepolo und Pittoni sowie eine Petrusstatue der Erasmus Grasser. A/Ü **Weilheim**.

3. TAG: Di, 14.09.27

Fahrt mit dem Bus in die bayerische Landeshauptstadt **München**. Gang vom **Max-Joseph-Platz** beim **Staatstheater** über die Residenzstraße zum **Marienplatz** mit seinem prächtigen Rathaus mit dem berühmten Glockenspiel. Zuerst Besuch der **Frauenkirche** oder **Dom zu Unserer Lieben Frau**, die seit 1821 die Kathedrale des Erzbischofs von München und Freising ist. Die Frauenkirche wurde zwischen 1468 und 1488 erbaut und ist mit einer Höhe von 99 Metern eines der höchsten Kirchengebäude Bayerns. Die charakteristischen Zwiebelhauben der beiden Türme wurden erst nachträglich im Jahr 1525 hinzugefügt und ersetzten die ursprünglich geplanten spitzen Turmhelme. Weiter geht entlang der Theatinerstraße zum **Odeonsplatz**. Besichtigung der **Theatinerkirche**, die Hofkirche und

Grablege der Wittelsbacher und die erste im Stil des italienischen Hochbarock erbaute Kirche Altbayerns ist. Die benachbarte **Feldherrnhalle** zeigt sich als klassizistisches Baudenkmal. Sie wurde 1841-1844 im Auftrag von Ludwig I. nach einem Entwurf von Friedrich von Gärtner errichtet. Als Vorlage diente die Loggia dei Lanzi in Florenz. Östlich der Feldherrnhalle steht die **Münchner Residenz**, das größte Stadtschloss Deutschlands. Sie war von 1508 bis 1918 Sitz der bayerischen Wittelsbacher. Nachmittags Fahrt mit dem Bus vorbei an der Glyptothek und der Antikensammlung am Königsplatz zum Lenbachhaus. Führung durch die **Städtische Galerie im Lenbachhaus** mit der weltweit größten Sammlung von Kunstwerken der Malergruppe **Blauer Reiter** um Wassily Kandinsky, Franz Marc, Gabriele Münter, Alexej Jawlensky und Marianne von Werefkin. A/Ü **Weilheim**.

4. TAG: Mi, 15.09.27

Fahrt in den **Pfaffenwinkel**, dessen zahlreiche Klöster von Wiesen, Wäldern, einzigartigen Mooren und Flusläufen umgeben sind. Diese malerische Landschaft mit Blick auf die Alpenkette, dem Murnauer Moos und den einzigartigen Lichtstimmungen



inspirierten die Künstler des **Blauen Reiter**. Das Ziel ist heute **Murnau am Staffelsee** mit Besuch im **Münter-Haus**, im Volksmund auch als „Russenhaus“ bezeichnet, das Gabriele Münter 1909 erwarb. Wassily Kandinsky und Gabriele Münter hielten sich hier von 1909 bis 1914 oft auf. Dieser bedeutende Treffpunkt der

Avantgarde zog berühmte Künstler wie Franz Marc, Alexej von Jawlensky, Marianne von Werefkin, August Macke und Arnold Schönberg an. Spaziergang durch die Altstadt mit ihrem südlichen Flair und den bunten Bürgerhäusern. Besuch der **Pfarrkirche St. Nikolaus** mit italienisch geprägter Fassade, bayerischem Zwiebelturm und glanzvoller Ausstattung u.a. von Johann Baptist Zimmermann. Danach Fahrt nach **Uffing am Staffelsee** und geführter **naturndlicher Spaziergang** (ca. 1,5 Std, leicht) entlang des idyllischen Ufergebietes des Staffelsees, über schilfgesäumte Wege und kleine Moore mit Ausblick auf die Berge. Der „Westliche Staffelsee mit angrenzenden Mooren“ ist seit 1999 als Naturschutzgebiet ausgewiesen. Durch diese Verordnung werden die zahlreichen, bedrohten Tier- und Pflanzenarten geschützt. Nach dem Abschmelzen des Loisachgletschers vor etwa 10.000 Jahren setzte in der sogenannten Murnauer Mulde die Entwicklung der Moore ein. Große Teile der Niedermoores werden als Streuwiesen genutzt. **Abendessen** in einem **ausgewählten Restaurant am Staffelsee**. Übernachtung **Weilheim**.

5. TAG: Do, 16.09.27

Tag zur freien Verfügung. A/Ü **Weilheim**.

6. TAG: Fr, 17.09.27

Fahrt zum berühmten **Buchheim-Museum**, das bei **Bernried am Starnberger See** beheimatet ist. Führung durch die Ausstellungsräume. Die Schwerpunkte der Sammlung Buchheim bilden berühmte Werke des Expressionismus u.a. der **Künstlergruppe Brücke**, aber auch Vorläufer der Expressionisten und des **Blauen Reiter**. Weiter geht es nach **Andechs** bei Herrsching/Ammersee. Das unübersehbare **Kloster Andechs** thront auf dem „Heiligen



Kloster Andechs

Berg“ über dem Ostufer des Ammersees. Seit dem 12. Jh. finden hier Wallfahrten statt und es ist nach Altötting die zweitgrößte Wallfahrt in Bayern. Das Benediktinerkloster entstand am Ort der ehemaligen Burg Andechs, ursprünglich Stammsitz der gleichnamigen Grafen, und wurde 1455 durch Herzog Albrecht III. von Bayern-München gegründet. Ab 1751 wurde die Kirche von Johann Baptist Zimmermann im Rokokostil umgestaltet. **Fakultatives Mittagessen**: Möglichkeit für eine deftige **Brotzeit im Bräustüberl Andechs** mit einer Kostprobe des berühmten **Klosterbiers**. Am Nachmittag ca. 1,5-stündige **Schiffahrt am Starnberger See** (südliche Rundfahrt) mit einmaligem Blick auf die Alpen und die liebliche Landschaft rund um den See. Die Rundfahrt führt von Tutzing über Bernried, Seeshaupt und Ambach wieder zurück zum Ausgangsort Tutzing. A/Ü **Weilheim**.

7. TAG: Sa, 18.09.27

Fahrt zum **Kochelsee**, dessen südlicher Bereich von einer majestätischen Bergkulisse überragt wird, der nördliche Teil in flaches Voralpenland übergeht und von den Loisach-Kochelsee-Mooren begrenzt wird. In **Kochel am See** Besuch und Führung im 1986 gegründeten **Franz Marc Museum** mit einer herausragenden Sammlung des deutschen Expressionismus und der Nachkriegsabstraktion. Bereits als Akademiestudent zog es den Münchner Franz Marc für Malstudien in die Gegend des Kochelsees, die er sein

„Blaues Land“ nannte. Weiterfahrt nach **Benediktbeuern**, das zum Tölzer Land zwischen Isar und Loisach gehört. Schon von weitem ragen die Zwiebeltürme der Basilika aus der Landschaft. Auch Goethe plante hier auf seiner dritten Italienreise einen kurzen Aufenthalt ein. Das **Kloster Benediktbeuern**, eine ehemalige Abtei der Benediktiner mit fast 1300-jähriger Geschichte, ist heute ein geistliches Zentrum in der Trägerschaft der Salesianer Don Boscos. Der Überlieferung nach hat das bayerische Uradelsgeschlecht der Huosi zusammen mit dem hl. Bonifatius um 739/740 das erste Kloster gegründet. Die Klosterkirche St. Benedikt wurde 1972 zur Basilika minor erhoben und begeistert mit ausgiebigen Stuckverzierungen und beeindruckenden Gewölbebildern von Hans Georg Asam, die als die frühesten Fresken der altbayerischen Barockkunst gelten. Vor der Führung durch die **Klosteranlage** mit dem Kreuzgang **bayerisches Mittagessen** mit regionalen Spezialitäten im **Klosterbräustüberl Benediktbeuern** oder im schönen **Biergarten**. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung. A/Ü **Weilheim**.

8. TAG: So, 19.09.27

Heimreise mit dem Bus vom **Weilheim** nach **Hilden**.

Programmänderungen vorbehalten